

45 Jahre Polizeidienst: Matthias Schwartz in den Ruhestand verabschiedet

Erster Polizeihauptkommissar Matthias Schwartz geht nach 45 Dienstjahren in den Ruhestand. Kriminalhauptkommissar Falko Grote übernimmt.

Im kleinen Städtchen Annweiler am Trifels hat ein bedeutender Wechsel an der Spitze der örtlichen Polizeiwache stattgefunden. Der langjährige Leiter, Erster Polizeihauptkommissar Matthias Schwartz, wird nach 45 Jahren im Dienst in den Ruhestand verabschiedet. Der Abschied von Schwartz, der 1979 in die Polizei Rheinland-Pfalz eintrat, stellt einen bedeutenden Moment für die Gemeinschaft und die Polizei dar.

Matthias Schwartz, 61 Jahre alt, hat eine bemerkenswerte Karriere durchlaufen. Er begann seine Dienstzeit bei der Bereitschaftspolizei in Enkenbach-Alsenborn und stieg über verschiedene Positionen bis zur Leitung der Polizeiwache Annweiler auf, die er seit Januar 2018 innehatte. Seine Erfahrungen, insbesondere im Bereich der Jugendkriminalität und seiner letzten Rolle als Leiter des Bezirksdienstes bei der Polizeiinspektion Neustadt, haben ihn zu einem respektierten Führungsmitglied der regionalen Polizei gemacht. Dieser Übergang ist nicht nur eine Veränderung in der Führungsstruktur, sondern auch ein Moment, um die Leistungen und das Engagement von Schwartz zu würdigen.

Neuer Leiter der Polizeiwache

Mit dem in den Ruhestand gehenden Matthias Schwartz wird

auch Kriminalhauptkommissar Falko Grote in sein neues Amt eingeführt. Er übernimmt die Leitung der Polizeiwache Annweiler offiziell zum 01.09.2024. Falko Grote, der seit 1996 bei der Polizei Rheinland-Pfalz tätig ist, hat eine ebenso beeindruckende Karriere hinter sich. Nach mehreren Stationen, einschließlich einer Tätigkeit bei der Polizeiinspektion Wörth und der Kriminalpolizei Landau, wo er bis 2023 als stellvertretender Leiter eines Kriminalkommissariats arbeitete, bringt er umfangreiche Erfahrung in seine neue Rolle mit.

Grote wird als eine Wahl angesehen, die Kontinuität und Erfahrung verkörpert, was besonders in der heutigen Zeit der Sicherheit von Bedeutung ist. Seine vorherige Zuständigkeit für das Kommissariat Kriminaltechnik bei der Kriminalinspektion Landau wird sicher von Nutzen sein, um die Herausforderungen, die die Polizeiwache Annweiler betreffen, anzugehen.

Die Rolle der Polizeiwache Annweiler

Die Polizeiwache Annweiler ist eine wichtige Einrichtung innerhalb der Polizeiinspektion Landau und ist verantwortlich für die Sicherheit in Annweiler am Trifels sowie in einem Teil der Verbandsgemeinde Annweiler. Die Polizeiwache ist somit eine zentrale Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger, die Sicherheit und Unterstützung von der Polizei erwarten. Das Polizeipräsidium Rheinpfalz, unter dessen Leitung diese Wache steht, beschäftigt rund 2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und sorgt für die Sicherheit von über 900.000 Menschen auf einer Fläche von etwa 2.400 Quadratkilometern.

Die Übergabe an Falko Grote signalisiert auch eine Phase der Erneuerung, da die Polizeiwache Annweiler in Zukunft weiterhin darauf abzielen wird, das Vertrauen der Bevölkerung durch einen kommunikativen und offenen Ansatz zu festigen. Das Polizeipräsidium engagiert sich zudem vermehrt, den Bürgerinnen und Bürgern Einblicke in ihre Arbeit zu gewähren, etwa durch Informationsbroschüren und Filme, die die verschiedenen Facetten der Polizeiarbeit beleuchten.

Kontakt für Rückfragen:

Polizeipräsidium Rheinpfalz

Pressestelle

Ghislaine Wymar

Telefon: 0621-963-1500

E-Mail: pprheinpfalz.presse@polizei.rlp.de

Website: <https://s.rlp.de/86q>

Ein Wechsel in der polizeilichen Führung kann sowohl Herausforderungen als auch Chancen mit sich bringen. Die kommende Zeit wird zeigen, wie Falko Grote die Polizeiarbeit in Annweiler am Trifels prägen wird und welche neuen Impulse er setzen kann. Die Erwartungen der Gemeinschaft sind hoch, und sowohl die Bürger als auch die Kollegen sind gespannt auf die Entwicklungen unter der neuen Leitung.

Matthias Schwartz blickt auf eine lange und eindrucksvolle Laufbahn zurück. Seine 45-jährige Dienstzeit bei der Polizei Rheinland-Pfalz ist nicht nur bemerkenswert für die Zahl der Jahre, sondern auch für die Vielfalt der Tätigkeiten, die er ausgeübt hat. Die Entwicklung vom Polizeimeister zur Führungskraft zeigt den Aufstieg durch verschiedene Tätigkeitsfelder und die damit verbundenen Herausforderungen im Polizeidienst.

Schwartz' Zeit bei der Bereitschaftspolizei hat ihn auf die vielen Facetten des Polizeialltags vorbereitet. Dabei war er nicht nur für allgemeine Polizeieinsätze zuständig, sondern hat auch Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen gesammelt, insbesondere während seiner Zeit als Leiter des Sachgebietes Jugend. Das Wissen um präventive Maßnahmen in der Jugendarbeit ist ein entscheidender Aspekt moderner Polizeiarbeit.

Der Beitrag der Polizei zur allgemeinen Sicherheit

Die Polizei in Rheinland-Pfalz, insbesondere die Polizeiwache Annweiler, spielt eine wichtige Rolle in der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit. Der Dienstbezirk dieser Wache deckt nicht nur Annweiler selbst, sondern auch die umliegenden Gebiete ab, was bedeutet, dass die eingesetzten Kräfte eine zentrale Rolle im täglichen Leben der Bürger spielen. Hierzu gehören sowohl Streifenfahrten als auch die Bearbeitung von Anzeigen und die Zusammenarbeit mit anderen Behörden.

Die Sicherheit in der Region kann direkt durch Statistiken untermauert werden. Laut dem Innenministerium Rheinland-Pfalz ist die Entwicklung der Kriminalität in den letzten Jahren rückläufig, was auf eine erfolgreiche Polizeiarbeit hinweist. Diese Statistiken werden regelmäßig aktualisiert und reflektieren die Herausforderungen, denen sich die Polizei gegenüber sieht, einschließlich neuerer Phänomene wie Cybercrime. Hier wird deutlich, wie wichtig es ist, dass die Polizei kontinuierlich geschult wird, um den unterschiedlichen Anforderungen gerecht zu werden.

In den letzten Jahren gab es zudem einen Anstieg der Zusammenarbeit zwischen der Polizei und der Bevölkerung. Initiativen wie Bürgerforen und regelmäßige Informationsveranstaltungen fördern das Vertrauen in die Polizei und ermöglichen den Bürgern, aktiv an der Sicherung ihrer Communities mitzuwirken. Dies wirkt sich positiv auf die Wahrnehmung von Sicherheit in der Bevölkerung aus.

Die Rolle von Falko Grote

Mit Falko Grote übernimmt ein erfahrener Kollege die Leitung der Polizeiwache Annweiler. Sein Wechsel von der Kriminalpolizei zur Polizeiwache zeigt die Vielseitigkeit der Polizei und die Notwendigkeit, unterschiedliche Erfahrungen in verschiedenen Bereichen zu haben, um effektive Polizeiarbeit zu leisten. Grote bringt nicht nur umfangreiche Erfahrungen aus seiner Zeit als stellvertretender Leiter eines Kriminalkommissariats mit, sondern auch die Fähigkeit, Teams

zu leiten und komplexe Ermittlungen zu koordinieren.

Seine Expertise wird entscheidend sein, um die erfolgreiche Arbeit von Matthias Schwartz fortzuführen und neue Impulse in die Polizeiarbeit in Annweiler zu bringen. Die Herausforderung, lokale Sicherheitsprobleme zu erkennen und darauf zu reagieren, bleibt unerlässlich in der sich stetig verändernden gesellschaftlichen Landschaft.

Die Polizeiwache Annweiler wird unter seiner Leitung weiterhin ein wichtiger Ansprechpartner für die Bürger sein und Strategien entwickeln, um die Sicherheit in der Region zu erhöhen. Die Relevanz der Kommunalpolizei ist vor dem Hintergrund von Haustürgeschäften, Einbruchdiebstählen und anderen Delikten, die das Sicherheitsgefühl der Bürger beeinträchtigen können, von enormer Bedeutung.

Um die Bewusstseinsbildung über die Rolle der Polizei zu fördern, ist es auch wichtig, dass die Bürger regelmäßig in die Planung und Durchführung sicherheitsrelevanter Maßnahmen einbezogen werden. Somit können die Polizisten das Vertrauen der Bevölkerung weiter festigen und gemeinsam an einer sichereren Umgebung arbeiten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de